

Die Staatsministerin

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
2-0141.51/27/99-2015

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Dresden,
22. April 2015

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Annekatriin Klepsch, Fraktion
DIE LINKE
Drs.-Nr.: 6/1298
Thema: Nutzung der Schlosskapelle im Dresdner Residenzschloss**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt: „Im September 2013 wurde die Schlosskapelle im Dresdner Residenzschloss nach umfangreichen Bau- und Rekonstruktionsmaßnahmen eröffnet und zu Beginn des Jahres 2014 den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) übergeben. (...) Um den musikhistorisch so bedeutenden Ort wieder mit Leben zu füllen, haben die SKD namhafte Experten des Freistaates Sachsen angesprochen, einen musikfachlichen Beirat unter Vorsitz von Herrn Prof. Christoph Krummacher zu bilden.“ (Quelle: <http://www.skd.museum/de/ueber-uns/presse/mitteilung-archiv/article/schlosskapellen-konzerte/index.html>)



Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Welche konkreten Vereinbarungen, Festlegungen und Verträge existieren hinsichtlich der Nutzung der Schlosskapelle im Residenzschloss durch Dritte?

Es existiert folgende Vereinbarung:

- Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) und den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) vom 29.01.2014.

Des Weiteren können beim musikfachlichen Beirat Bewerbungen zur fachlichen Befürwortung von Konzerten gestellt werden. Insgesamt können bis zu 12 Konzerte in 2015 unterstützt werden.

Hausanschrift:
Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst
Wigardstraße 17
01097 Dresden

www.smwk.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Hintereingang der Wigardstraße 17. Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.

Frage 2: Zu welchen Konditionen kann der Verein Dresdner Hofmusik e. V. die Schlosskapelle nutzen und Konzerte durchführen?

Der Verein Dresdner Hofmusik e. V. kann die Schlosskapelle anmieten sowie Anträge beim musikfachlichen Beirat zur Unterstützung eines Konzertes stellen. Grundlage sind die o. g. Verwaltungsvereinbarung sowie die Beschlüsse des musikfachlichen Beirates.

Frage 3: Welche Vereinbarungen existieren mit der LH Dresden zur Nutzung der Schlosskapelle und welche Optionen wurden seitens der SKD bzw. des Freistaates unterbreitet?

Mit der Landeshauptstadt Dresden existiert keine gesonderte Vereinbarung zur Nutzung der Schlosskapelle.

Zwei Konzerte der Dresdner Philharmonie wurden in der Spielzeit 2014/2015 durch den musikfachlichen Beirat fachlich befürwortet. Für die Spielzeit 2015/2016 sind weitere Konzerte geplant.

Frage 4: Mit welchen Institutionen und Persönlichkeiten ist der musikfachliche Beirat besetzt, auf welcher Grundlage und für welchen Zeitraum?

Der musikfachliche Beirat trifft sich seit 2014 mehrmalig im Jahr auf Initiative der SKD. Hintergrund seiner Entstehung war das hohe Interesse und große Bedürfnis der musikalischen Nutzung der Schlosskapelle. Seine Zusammensetzung erfolgte in Abstimmung mit dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK).

Der musikfachliche Beirat setzt sich aus folgenden Persönlichkeiten zusammen:

- Prof. Dr. Hartwig Fischer - SKD
- Prof. Dr. Dirk Syndram - SKD
- Dr. Fritz Arendt - SMWK
- Prof. Andreas Baumann - Dresdner Meisterkurse Musik (DMM)
- Friedwart Christian Dittmann - Sächsische Staatskapelle Dresden
- Dr. Oliver Geisler - La Folia Barockorchester
- Wolfgang Hentrich - Dresdner Philharmonie
- Prof. Dr. Matthias Herrmann - Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden
- Prof. Ekkehard Klemm - Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden
- Prof. Dr. Christoph Krummacher - Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig
- Dr. Christina Siegfried - Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen Anhalt und Thüringen e. V.

Frage 5: Welche weiteren Nutzungskonzeptionen existieren kurz- und mittelfristig für die Schlosskapelle?



Mit der Durchführung von 12 Konzerten im Jahr 2014 und 2015 wurde und wird das Ziel verfolgt, die Schlosskapelle in den musikfachlichen Kreisen in Dresden und ganz Deutschland bekannt zu machen. Dies soll fortgesetzt werden. Thematisches Grundkonzept ist die Pflege „Alter Musik“.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eva-Maria Stange'.

Dr. Eva-Maria Stange